

# Norwegische Waldkatzen av Elvegard

## Rasseportrait Norwegische Waldkatze

### Ursprung :

Die Norwegische Waldkatze ist eine Halbblanghaarkatze und ursprünglich die Bauernkatze der Skandinavien. Sie war nicht, wie vielfach angenommen wird, eine in den skandinavischen Wäldern wildlebende Katze, sondern gehörte, wie bei uns die kurzhaarige Hauskatze, bereits seit Jahrhunderten zu den oft einsam gelegenen Gehöftgruppen innerhalb der skandinavischen Wälder. Weil diese Haus- und Bauernkatzen keinen züchterischen Kriterien unterworfen waren, gab es auch häufig einen regional recht unterschiedlichen Typus.

Erst als in diesem Jahrhundert die europäischen Kurzhaarkatzen sich stärker in Skandinavien ausbreiteten und die ursprünglichen Langhaarkatzen seltener wurden, wurden einige Familien in Norwegen aufmerksamer und begannen ihre Waldkatzen zu züchten.

Die Befürchtung der Norweger, daß ihre Waldkatze auszusterben drohte, war berechtigt, denn wenn sich eine Kurzhaarkatze mit einer Langhaarkatze paart, gibt es nur Kurzhaarkätzchen im Nachwuchs, weil das rezessive Langhaar-Gen dem dominanten Kurzhaar-Gen unterliegt.

Einige Familien schlossen sich deshalb in den sechziger Jahren zusammen und überlegten sich einheitliche Zuchtkriterien für ihre Waldkatzen. Dabei standen einige sehr typvolle Katzen Pate für einen neuen Rasse-Standard. Seit 1977 ist die Norwegische Waldkatze international anerkannt und wird international erfolgreich gezüchtet.

### Aussehen :

Für den Laien ist die Norwegische Waldkatze der Amerikanischen Waldkatze (Maine Coon) und der Sibirischen Waldkatze nicht unähnlich. Es ist leicht vorstellbar, daß skandinavische Siedler ihre Hauskatze einfach mit nach Nordamerika nahmen. Außerdem gab es langhaarige Katzen schon immer im nördlichen Waldgürtel von Norwegen über Schweden und Finnland bis nach Rußland.

Die Norwegische Waldkatze ist etwas größer als die europäische Kurzhaarkatze. Sie ist kräftig gebaut und hat lange Beine. Die Hinterbeine sind etwas höher als die Vorderbeine. Der Kopf ist dreieckig (Triangelform) mit langer Nase, geradem Profil ohne Unterbrechung und kräftigem Kinn. Die Augen sind groß und offen. Die Ohren sind groß und spitz, hoch am Kopf plaziert, so daß die äußere Kante in gerader Linie über die Backen hin zum Kinn verläuft. Die langen Haarbüschel im Ohrinneren und die Haarspitzen auf den Ohren erinnern an das Aussehen eines Luchses.

Die wollig-weiche Unterwolle des Fells wird bedeckt von einem glatten, fettigen langen Deckhaar, das wasserabstoßend ist und dadurch die Unterwolle trocken hält. Die hervorstechendsten Merkmale sind die volle Halskrause, Hemdbrust, Höschen an den Hinterbeinen und der lange, überaus buschige Schwanz. An den großen, runden Pfoten wachsen zwischen den Zehen dichte, lange Haarbüschel hervor.

Im Sommer ist das Fell allgemein kürzer - Unterwolle, Kragen und Hemdbrust fehlen meist völlig. Jungtiere entwickeln die Deckhaare frühestens mit 3 bis 5 Monaten.

Die Norwegische Waldkatze wird nicht auf bestimmte Farben gezüchtet. Erlaubt sind alle ursprünglich in Norwegen vorkommenden Farben; nicht erlaubt sind 'exotische' Farben (u.a. Pointkatzen, z.B. Siam - chocolate, lilac, etc.).

Man sieht die Waldkatzen in den Vollfarben schwarz, schwarzgetigert und rotgetigert, schildpatt und schildpattgetigert - alle mit und ohne Scheckungweiß. Besonders schöne Waldkatzen gibt es auch in Reinweiß. Auch die verdünnten Farben blau und crème kommen vor, ebenso die Silbervarianten.

### Charakter :

Das Wesen der Norwegischen Waldkatze ist oftmals ausgeglichen, lebhaft, aber sanftmütig, intelligent und sehr anhänglich. Sie ist als idealer Hausgenosse für jeden Katzenliebhaber vorstellbar.

Auch nachzulesen unter <http://www.katzen-adel.de/NORrasse.htm>

Weitere interessante Katzeninformationen finden Sie unter [www.elvegard.de](http://www.elvegard.de)